

Abb.1 Unterführungsbauwerke mit Hü > 1,50 m

a) außerhalb geschlossener Ortschaften v > 50km/h

M 1:50

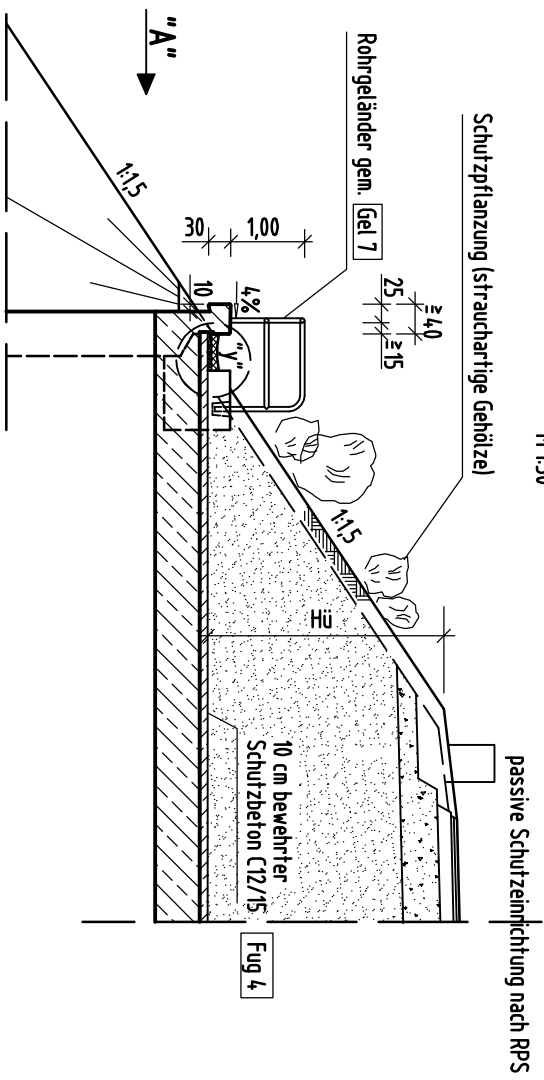
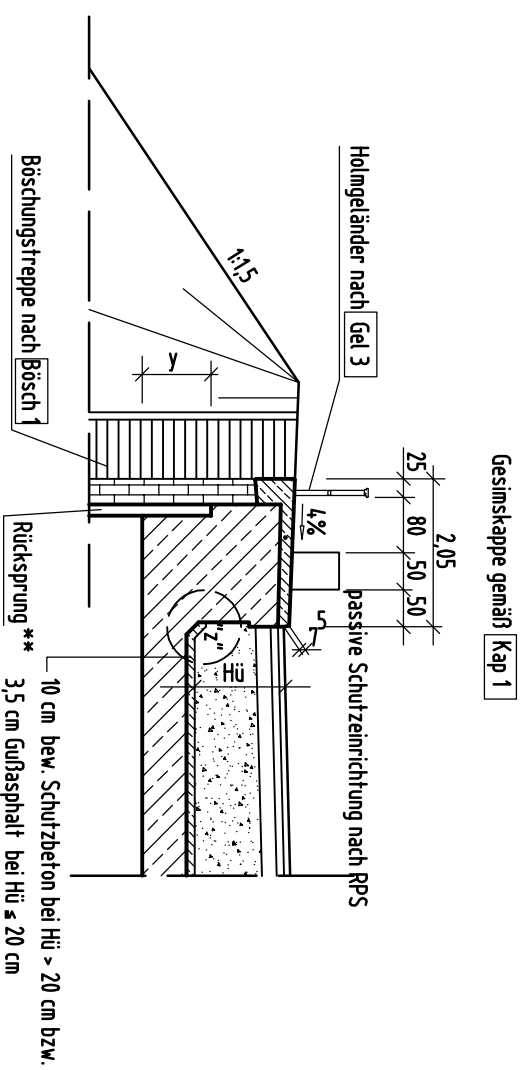


Abb.2 Unterführungsbauwerke mit Hü ≤ 1,50 m

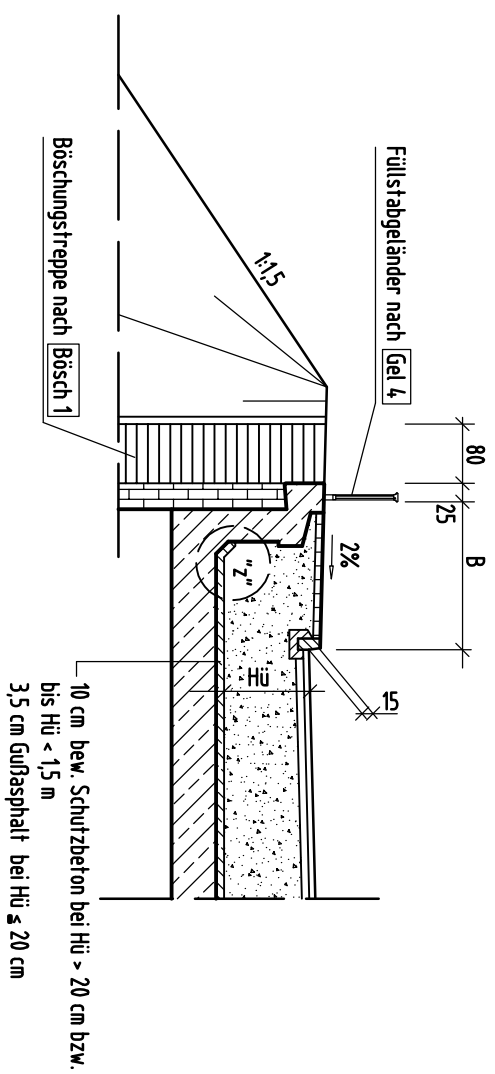
a) außerhalb geschlossener Ortschaften v > 50km/h

M 1:50



b) innerhalb geschlossener Ortschaften v ≤ 50km/h

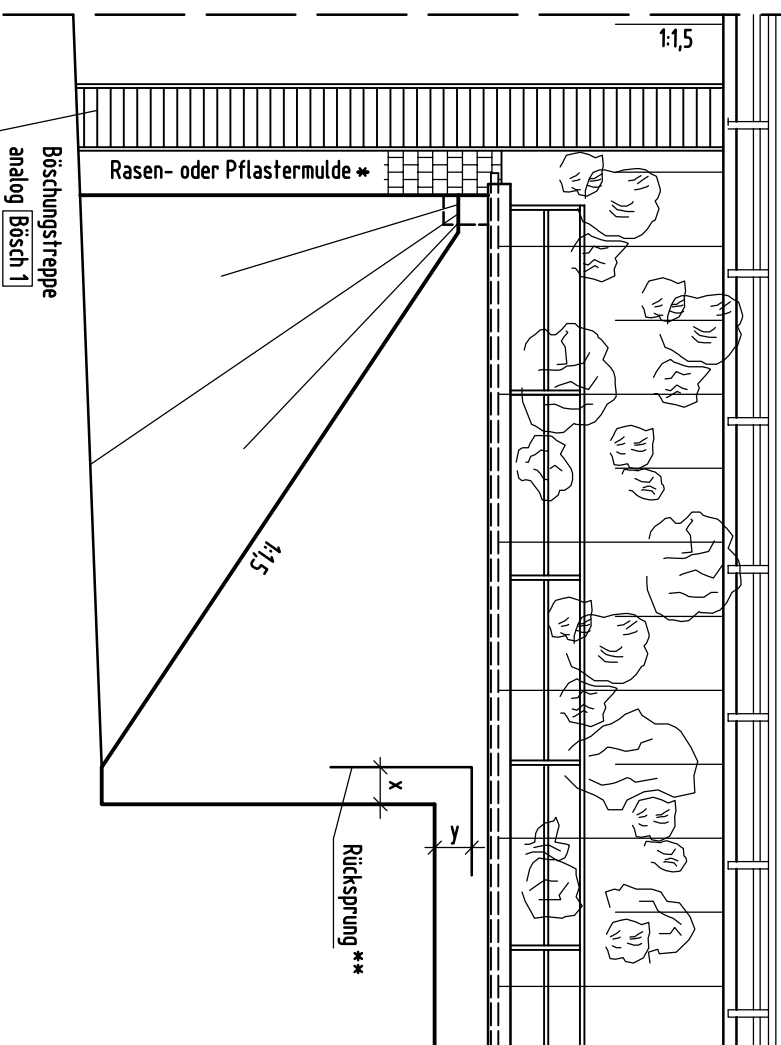
M 1:50



Ansicht "A"

M 1:50

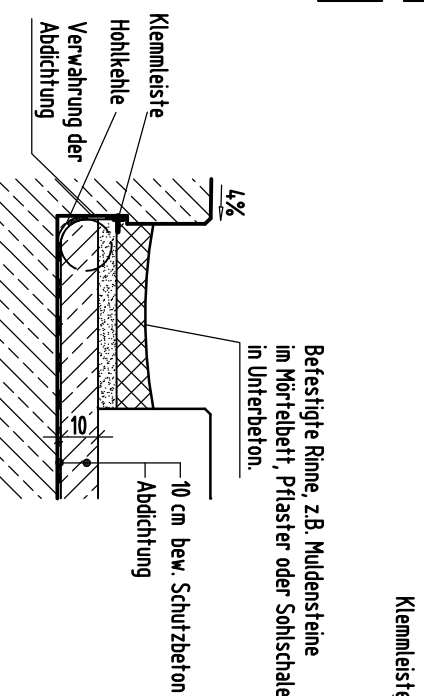
passive Schutzzeineinrichtung nach RPS



* Pflasterung nur bei sehr langen Mulden

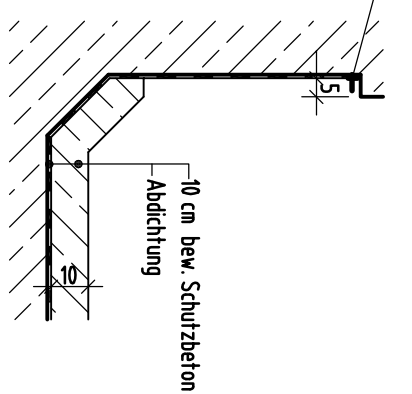
Detail "y"

M 1:10



Detail "z"

M 1:10



Anmerkung:

Bei entsprechenden Entwurfvoraussetzungen (z.B. bei stärkerem einseitigem Quergefälle und/oder Längsgefälle des unterführten Verkehrsweges) können an den beiden Bauwerkspfortalen statt gleicher Ausbildungen auch verschiedene Konstruktionen kombiniert werden, etwa Abb. 1 mit Abb. 2.

** Zur optischen Verbesserung kann ein Rücksprung der Außenfläche vorgesehen werden.
Das Verhältnis x zu y beträgt in der Regel 1 bis 1,5, mit x = 0,50 bis 1,00 m. Der Verhältnismwert 1,50 ist nur bei entsprechend großen Lichtweiten der Unterführung anzuwenden.

Quellenangabe:

- RE - Richtlinien zum Planungsprozess und für die einheitliche Gestaltung von Entwurfsunterlagen im Straßenbau
- RE-ING Richtlinien für den Entwurf und die Ausbildung von Ing.-bauten
- RAB-ING Richtlinien für das Aufstellen von Bauwerkentwürfen für Ing.-bauten
- RIZ-ING Zeichnungen für Ing.-bauten
- | | | | | |
|---------|-------|-------|-------|-------|
| Bösch 1 | Gel 4 | Gel 7 | Fug 4 | Kap 1 |
|---------|-------|-------|-------|-------|
- ZTV-ING Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ing.-bauten, T7-1

<p>Absturzsicherung auf überschütteten Bauwerken und Stützwänden</p>	<p>Handbuch Planung Ingenieurwerke</p>
<p>Entwurfshilfe</p>	<p>Blatt-Nr. 8.01</p>
<p>April 2017</p>	